

WETTBEWERB NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

VORSTELLUNG VERFAHREN UND ABSTIMMUNG DER AUSLOBUNGSUNTERLAGEN

Stadtentwicklungsausschuss

08.05.2024

Quelle: BA Bergedorf



Hamburg

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

WETTBEWERBSGEBIET



Quelle: BA Bergedorf

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

INFORMATIONEN

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

VERFAHREN

Ausgelobt durch das

Bezirksamt Bergedorf
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung
Wentorfer Straße 38 a
21029 Hamburg

Im Einvernehmen mit der

Freien und Hansestadt Hamburg
letztere vertreten durch die

- Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
- Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft,
- Behörde für Kultur und Medien,
Denkmalschutzamt

und in enger Kooperation mit der
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Petri und Pauli

Betreut durch

D&K drost consult GmbH
Kajen 10, 20459 Hamburg

Geschäftsführung
Uwe Drost

Geschäftsleitung
Björn Akelbein
Frauke Brockhausen
Luis Lange

Projektteam
Hannah Behr, Projektmanagement Wettbewerb
Sophia Breski, Projektmanagement Wettbewerb
Janik Michel, Projektmanagement Vorprüfung
Marcel Vogler, Projektmanagement Vergabe

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

VORBEREITUNG WETTBEWERB



BÜRGERBETEILIGUNG VOR ORT
22. + 23.09.2023



BÜRGERBETEILIGUNG ONLINE
11.09. – 01.10.2023



TEILNAHMEWETTBEWERB
24.10. – 14.12.2023



BEWERBERAUSWAHL
22.01.2024



VORSTELLUNG IM STADTENTWICKLUNGS-AUSSCHUSS
08.05.2024



ERSTELLUNG UND ABSTIMMUNG AUSLOBUNG
46. KW 2023 – 17. KW 2024

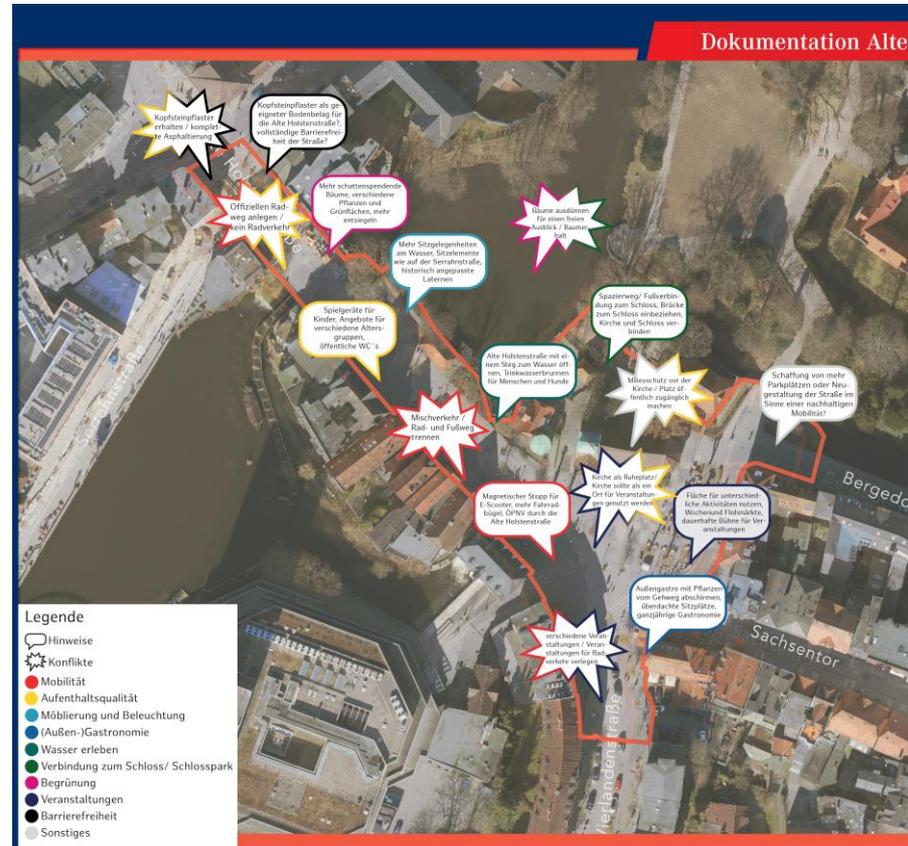
Quelle: Drost Consult

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

BÜRGERBETEILIGUNG

- » Bürger*innen konnten **Anregungen zur Umgestaltung** der Alten Holstenstraße und des Kirchenplatzes äußern.
- » Dazu wurde eine **Vor-Ort-Beteiligung** und eine **Online-Beteiligung** durchgeführt.
- » Teilnehmer*innen konnten Stichworte nennen, was den künftigen Charakter des Plangebiets repräsentieren soll.
- » Die Ergebnisse wurden in einer **Dokumentation** zusammengeführt. Diese Dokumentation wird Anlage zur Auslobung und ist durch die teilnehmenden Büros zu berücksichtigen.
- » Im Zuge der Vor-Ort-Öffentlichkeitsbeteiligung wurden 230 Beiträge abgegeben.
- » Im Zuge der Online-Beteiligung wurden 130 Beiträge und 105 Kommentare abgegeben.

Quelle: steg GmbH



NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

BÜRGERBETEILIGUNG - ERGEBNISSE

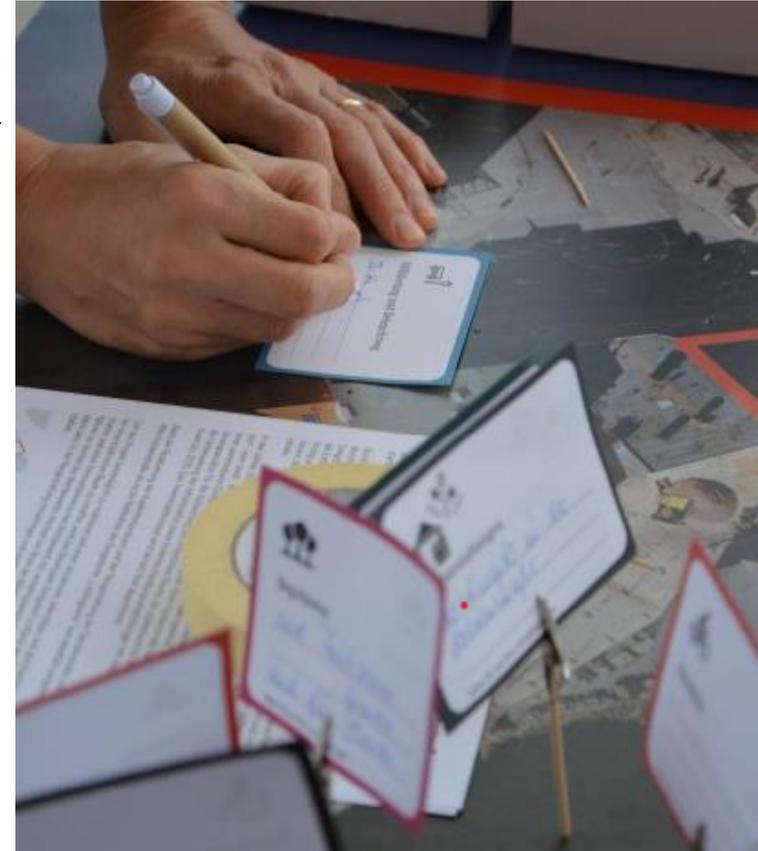
- » Mobilität
 - » Nutzungskonflikt zwischen Fußgänger*innen und Radfahrer*innen ist zu lösen
 - » Barrierefreier Bodenbelag wichtig, gleichzeitig wird Erhalt des Kopfsteinpflasters gewünscht
- » Aufenthaltsqualität
 - » Erhalt historischer Charakter
 - » Anteil Grünflächen erhöhen
 - » Spielgeräte für Kinder und Jugendliche
- » Möblierung und Beleuchtung
 - » Schaffung zusätzlicher Sitzgelegenheiten, insbesondere am Wasser
 - » Laternen im historischen Charakter
- » Begrünung
 - » Schutz von vorhandenen Bäumen
 - » Mehr Blühpflanzen, Ziergehölz und Grünflächen



NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

BÜRGERBETEILIGUNG - ERGEBNISSE

- » (Außen-)Gastronomie
 - » Gastronomie soll durch Gestaltung zeitgemäßer Räume gefördert werden
 - » Angebote für versch. Generationen z.B. ein Kindercafé mit Spielgeräten
- » Wassererlebnis
 - » Wasser stärker in Gestaltung mit einbeziehen
 - » Wasserspiele, Terrassen, Stege
- » Veranstaltungen
 - » Straße für verschiedene Veranstaltungen öffnen
 - » Veranstaltungen und Mobilität von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen sind in Einklang zu bringen
- » Verbindungen zum Schloss / Schlosspark
 - » Freier Blick auf das Schloss und den Park
 - » Sicht- und Wegebeziehungen ausbauen
- » Barrierefreiheit
 - » Nutzbarkeit für Rollstuhlfahrende, Menschen mit Gehhilfen und Kinderwagen gewährleisten



NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

VORGESCHALTETER TEILNAHMEWETTBEWERB

- » Der Wettbewerb wurden im Rahmen einer **öffentlichen Bekanntmachung EU-weit ausgeschrieben**.
- » Interessierte Büros konnten sich im Rahmen eines **Teilnahmewettbewerbs** für die Teilnahme am Realisierungswettbewerb bewerben.
- » Die Bewerber*innen mussten verschiedene **formale Kriterien und Mindestanforderungen** erfüllen, um sich für die Teilnahme am Wettbewerb zu qualifizieren.
- » Die Bewerber*innen wurden aufgefordert **Referenzen** einzureichen, die anhand von Auswahlkriterien beurteilt wurden.
- » Die Bewerber*innen mit der höchsten Punktzahl wurden im Rahmen einer Bewerberauswahl für die Teilnahme am Realisierungswettbewerb ausgewählt.
- » An der Bewerberauswahl haben Vertreter*inne vom Bezirksamt Bergedorf (LP + MR) sowie von der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen teilgenommen.
- » **Insgesamt wurden 7 Büros ausgewählt, davon 6 mit aufgabenbezogener Bauerschaft und 1 junges Büro.**

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

TEILNEHMENDE BÜROS

Folgende 7 Planungsbüros wurden im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs für dieses Verfahren ausgewählt:

A24 LANDSCHAFT Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin

arbos Freiraumplanung GmbH, Hamburg

bgmr Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin

GREENBOX Landschaftsarchitekten PartG mbB, Köln

OTTL.LA Landschaftsarchitekten Schöberl Hövelmann PartG mbB, München

POLA Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin

Junges Büro

Franz Reschke Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin

mit BBS Landscape Engineering GmbH, Hamburg

Die Aufgabenstellung des vorliegenden Wettbewerbs beinhaltet neben dem freiraumplanerischen Anteil auch verkehrsplanerische Aufgabenteile. Daher werden den teilnehmenden Planungsteams Beratungsleistungen durch das nachfolgend benannte Verkehrsplanungsbüro zur Verfügung gestellt:

SCHMECK JUNKER Ingenieurgesellschaft

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PREISGERICHT

Das Preisgericht setzt sich zusammen aus Vertreter*innen:

- » der Bezirkspolitik,
- » des Bezirksamts Bergedorf,
- » der Kirchengemeinde St. Petri und Pauli zu Bergedorf,
- » der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
- » der Behörde für Kultur und Medien, Denkmalschutzamt
 - » und der Architektenschaft.

Das Preisgericht besteht aus

7 Fachpreisrichter*innen

7 stellvertretenden Fachpreisrichter*innen

4 Sachpreisrichter*innen

4 stellvertretenden Sachpreisrichter*innen

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

TERMINE WETTBEWERB



VERSAND DER UNTERLAGEN
25. KW 2024



RÜCKFRAGENKOLLOQUIUM
26. KW 2024



SCHRIFTLICHE RÜCKFRAGEN BIS
28. KW 2024



ZWISCHENPRÄSENTATION
42. KW 2024



ABGABE DER ARBEITEN
3. KW 2025



SACHVERSTÄNDIGENVORPRÜFUNG
06. – 07. KW 2025



PREISGERICHTSSITZUNG
09. KW 2025



ÖFFENTLICHE AUSSTELLUNG
10. / 11. KW 2025

Quelle: Drost Consult

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANGEBIET

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANGEBIET

Stadt: Hamburg

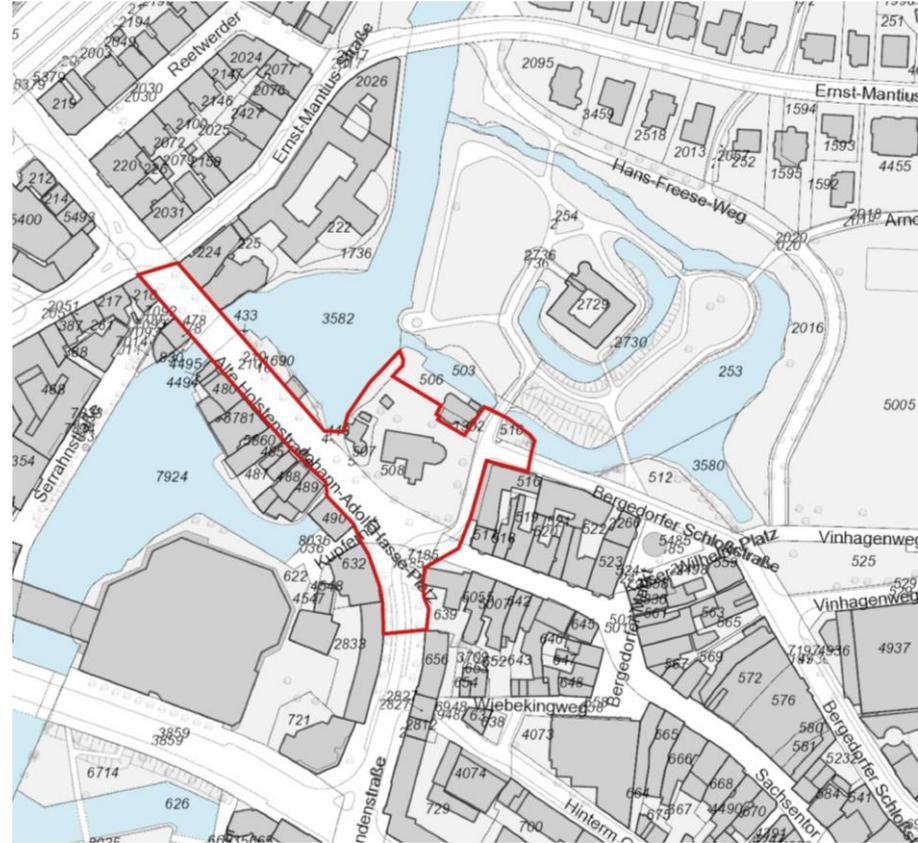
Bezirk: Hamburg-Bergedorf

Stadtteil: Bergedorf

Größe: ca. 8.900 m²

davon öffentlicher Straßenraum: 5.950 m²

davon Kirchenplatz: 2.965 m²



Quelle: Geoportal Hamburg

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANGEBIET



ALTE HOLSTENSTRASSE

Quelle: Kunze



EV.-LUTH. KIRCHE ST. PETRI UND PAULI

Quelle: Claudie Tiemann

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

AUFGABENSTELLUNG INHALTE DER AUSLOBUNG

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANUNGSAUFGABE

- » Übergeordnetes Ziel ist die **Neugestaltung** der **Alten Holstenstraße** sowie des **Kirchenplatzes** der Kirchengemeinde St. Petri und Pauli im Rahmen einer **städtebaulich-freiraumplanerischen und verkehrlichen Gesamtkonzeption**.
- » Die **Neugestaltung** ist sinnvoll in **abgeschlossene und laufende Projekte** in der Umgebung zu **integrieren**.
- » Es sollen neue **Bezüge zum Wasser** und die **Erlebbarkeit des Wassers** hergestellt werden.
- » Die **stadträumliche Nähe** zum **Schloss** und dem **umgebenden Schloßpark** ist durch Sicht- und Wegebeziehungen stärker herauszustellen.

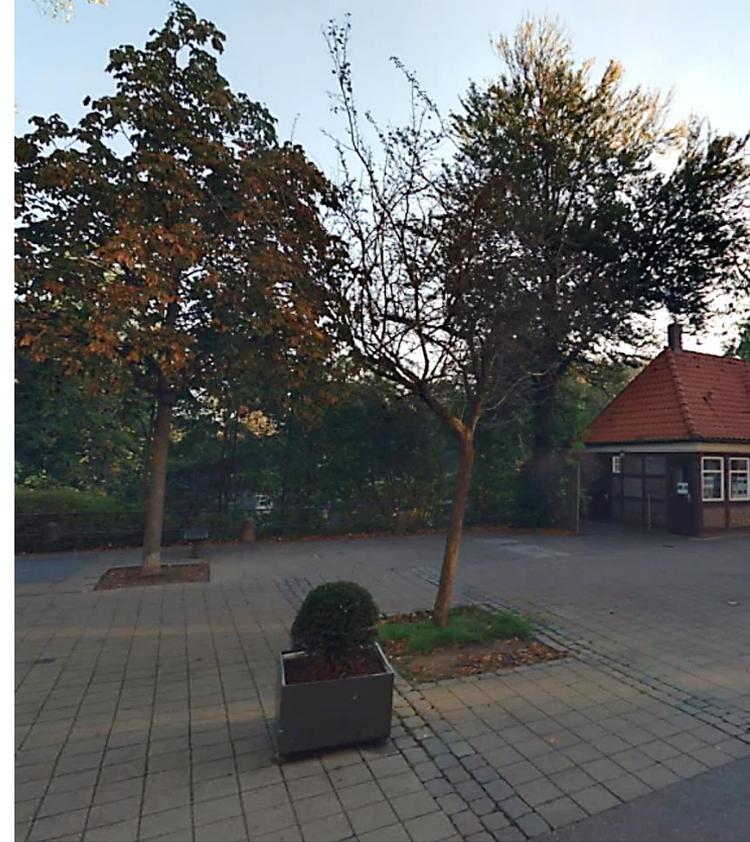


Quelle: Kunze

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANUNGSAUFGABE

- » Die **ästhetische** und **funktionale Qualität** im öffentlichen Raum soll **gesteigert werden**, um verstärkt zur **Nutzung** und zum **Verweilen** einzuladen.
- » Die **besonderen Aufenthaltsqualitäten** des Stadtraums sollen **betont** werden.
- » Die **Resilienz** des urbanen Gebiets gegenüber den Folgen des Klimawandels ist zu stärken und das **Mikroklima zu verbessern**.
- » Der Anteil an **unversiegelten** Flächen im Plangebiet ist planerisch sinnvoll zu **erhöhen** und somit die **Versickerungsfähigkeit** bzw. die **Verdunstungsleistung zu steigern**.
- » Es sollen **mehr Grünflächen** entstehen und die **Biodiversität gefördert** werden.



Quelle: FHH-Portal

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANUNGSAUFGABE

- » Der **historische Charakter** des Straßenzuges ist bei der Planung herauszuarbeiten und es sind **kleine Platzbereiche** mit einer passenden Stadtmöblierung zu schaffen.
- » Die Alte Holstenstraße ist als **Standort** für bestehende und künftige **Gewerbe-, Einzelhandels- und Gastronomiebetriebe** zu **attraktiveren**.
- » Wichtiges Ziel ist die **Optimierung** der **Verkehrssituation**, insbesondere für **Fahrradfahrer*innen** und **Fußgänger*innen**. Konflikte zwischen den Verkehrsteilnehmern sind zu vermeiden.
- » Eine Verbesserung der **Verbindung** des Innenstadtbereichs **zwischen Bahnhof** und **Mohnhof** wird angestrebt.



Quelle: Kunze

NEUGESTALTUNG ALTE HOLSTENSTRASSE

PLANUNGSAUFGABE

- » Es sind **attraktive Auftakt- und Zugangsbereiche** zur Alten Holstenstraße gewünscht.
- » Eine **barrierefreie Gestaltung** ist allen Beteiligten wichtig.
- » Für die Durchführung von **Veranstaltungen** sollen geeignete Orte für die **Technikinfrastruktur** (Strom, Wasser, Schmutzwasser) vorgeschlagen werden.



Quelle: : Claudia Tiemann

VIELEN DANK!

Quelle: BA Bergedorf